

Nr. 03 - Samstag, 18.02.2023



Mit Informationen  
aus dem Rathaus



Stadt **Bedburg**

# Bedburger Nachrichten



**Bebber Alaaf!**

**Das Bedburger Dreigestirn wünscht jecke Karnevalstage**

© Kay-Uwe Fischer

v. l. n. r.: Jungfrau Christel, Prinz Nelo I., Büttendredner JP Weber, Bauer Andre, Prinzenführer Guido Borchert.



*Genau die Hilfe,  
die ich brauche!*

Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim.  
**Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!**

**SERIÖSE PFLEGE**

**MIT HERZ UND VERSTAND**

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster

Tel. 0 22 71-79 80 88

[www.pflege-dienst.com](http://www.pflege-dienst.com)



**PFLEGEDIENST  
IM ERFTKREIS  
LÜTZENKIRCHEN**



## Leev Jecke!

Wie Sie an meiner Begrüßung vielleicht schon merken konnten, freue ich mich gemeinsam mit den zahlreichen Karnevalisten in unserer Stadt wie jeck, dass der Straßenkarneval endlich zurück ist. Im gesamten Stadtgebiet gehen an diesem Wochenende wieder unsere Karnevalszüge, die Pänz sammeln Kamelle, es kann geschunkelt und gebützt werden.

Zwei lange Jahre haben wir darauf gewartet. Eine Zeit, die vor allem für unsere vielen Karnevalsvereine und Frauengemeinschaften nicht einfach war. Trotz großer Ungewissheit wurden Sitzungen und Auftritte vorbereitet, Künstler gebucht und Tickets verkauft – bis dann kurz vor dem Ziel alles abgesagt werden musste.

Das hat uns als Menschen mit kölschem Herz nicht nur traurig gemacht, auch finanziell waren diese zwei Jahre für die Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler in den Vereinen eine große Herausforderung. Umso beeindruckender ist das, was unsere Karnevalsvereine und Frau-

engemeinschaften seit Beginn der Session auf die Beine gestellt haben. Die vielen sehr gut besuchten Karnevalssitzungen in unserer Stadt – egal wo und in welcher Größe – haben dabei nicht nur mich total begeistert.

Denn auch einige der Kölner Karnevalsgrößen haben die jecke Stimmung auf den Sitzungen nach ihren Auftritten ausdrücklich gelobt – darauf können wir und allen voran die Vereine nach der Karnevalspause richtig stolz sein. Ich hoffe, dass diese friedliche und ausgelassene Stimmung an den Zügen und in den Festzelten hier bei uns noch bis Aschermittwoch anhält.

Trotz des sinnlosen Krieges in Europa zeigen wir damit nämlich, dass wir Fastelovend feiern können, ohne die Krisen auf dieser Welt auszusparen. So habe ich auf den Karnevalssitzungen auch einige der zu uns gekommenen Ukraineerinnen und Ukrainer getroffen, die gemeinsam mit den Menschen aus Bedburg geschunkelt, gefeiert und gelacht haben. Diesen Zusammenhalt brauchen wir in schwierigen Zeiten,

die scheinbar auch nach den schrecklichen Nachrichten über die Erdbeben in der Türkei und Syrien nicht aufhören wollen.

Darum hoffe ich, dass wir diese Geschlossenheit – bei aller angebrachten Diskussion – auch in der Zeit nach Aschermittwoch leben, um die Entwicklung in Bedburg voranzutreiben. Dafür hoffe ich auf Ihre Unterstützung und werde gemeinsam mit Politik und Verwaltung tagtäglich daran arbeiten. Denn wie heißt es bei uns im Rheinland so schön: Von nix kütt nix!

Bleiben Sie gesund.

Ihr

Sascha Solbach  
Bürgermeister



## Nächste Bürgersprechstunde am 7. März

Die nächste Bürgersprechstunde, bei der BürgerInnen ihre Sorgen oder Anregungen in einem Gespräch mit Bürgermeister Sascha Solbach vorbringen können, findet am **Dienstag, dem 7. März 2023 von 14 bis 16 Uhr**, statt. Diese wird wie gewohnt **telefonisch** durchgeführt.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**

Interessierte werden darum gebeten, vorab einen Termin mit dem Vorzimmer des Bürgermeisters (02272 402 - 113/-116, [buergermeister-vz@bedburg.de](mailto:buergermeister-vz@bedburg.de)) zu vereinbaren. Pro Gespräch ist ein Zeitfenster von 20 Minuten vorgesehen.

## Prinz Nelo I. im Interview

# „Wollten den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern“

Zum 85-jährigen Jubiläum stellt die KG Bedburger Ritter „Em Ulk“ in diesem Jahr das Bedburger Dreigestirn. Trotz oder gerade wegen der Rückschläge durch die Corona-Pandemie strotzt das diesjährige Trifolium nur so vor Lust auf die Session. Nelo I. (Nelo da Silva), Bauer Andre (Andre Reuter) und Jungfrau Christel (Christian Schunk) wollen gemeinsam mit Prinzenführer Guido Borchert zeigen, wie sehr sie den Karneval vermisst haben. Was ihm die Session als Prinz bedeutet, hat uns Nelo I. im Interview erzählt.

### Bedburger Nachrichten (BN): Was bedeutet Karneval für Sie?

**Nelo da Silva (NdS):** Für mich bedeutet Karneval Lust auf Leben, Freunde treffen und mit ihnen zu feiern. Generell genieße ich diese Zeit am liebsten in guter Gesellschaft mit einem Glas Kölsch und guter Musik.

### BN: Was macht den Bedburger Karneval für Sie besonders?

**NdS:** Der freiwillige Einsatz aller aktiven Bedburger Karnevalisten ist sehr bewundernswert. Zudem haben wir zwei große Karnevalsgesellschaften mit Kinder- und Jugendtanzcorps, Mariachen und vielen weiteren Tanzgruppen und Musikzügen. Sie alle trainieren ein bis zwei Mal die Woche und bereiten sich das ganze Jahr über auf die Session vor. Das ist echte Höchstleistung und macht mich als Karnevalisten auch mächtig stolz.

**BN: Corona hat lange Zeit verhindert, dass wir den Karneval feiern können, wie wir ihn kennen. Was bedeutet es Ihnen, Teil des ersten Dreigestirns seit der Session 2017/2018 zu sein?**

**NdS:** Karneval ist bei uns in der Region ein wichtiges Brauchtum, Karneval bringt Menschen zusammen. Man spürt, dass die Menschen die fünfte Jahreszeit vermisst haben. Nach so einer langen Zwangspause als Dreigestirn in die Session zu starten, das ist wirklich ein unbeschreibliches Gefühl.

### BN: Wieso sind Sie Teil des Dreigestirns?

**NdS:** Einmal Prinz so sein... Welcher Karnevalsjekke möchte das nicht? Für mich geht wirklich ein Traum in Erfüllung.

### BN: Welche Aufgaben haben Sie als Prinz?

**NdS:** Ich bin die Symbolfigur für Gelassenheit und Freude. Genau mit diesen Eigenschaften will ich die Stadt Bedburg bis Aschermittwoch repräsentieren.

### BN: Welche Eigenschaften bringen Sie für Ihr Amt als Prinz mit?

**NdS:** Als gebürtiger Kölner mit portugiesischen Wurzeln möchte ich die Stadt als Prinz mit südeuropäischem Temperament und Wärme bis zum Ende der Session führen. Mit meiner offenen und



Ein gebürtiger Kölner mit portugiesischen Wurzeln: Prinz Nelo I.

fröhlichen Art versuche ich, den Menschen in den Karnevalszelten eine tolle Zeit zu bescheren.

### BN: Welche Akzente wollen Sie während der Session setzen?

**NdS:** Wir wollen unser Motto „Vielfältig jeck“ mit Leben füllen. Denn jeder Mensch, egal woher er kommt und wen er liebt, soll mit uns Bedburgerinnen und Bedburgern Karneval feiern.

### BN: Wie möchten Sie nach der Session in Erinnerung behalten werden?

**NdS:** Wir wollen den Menschen nach diesen nicht so schönen Zeiten mit der Corona-Pandemie und dem Krieg einfache schöne Momente schenken. Daher möchten wir als das Dreigestirn in Erinnerung behalten werden, das den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern konnte.



# Emotionaler Abschied der langjährigen WBS-Rektorin



Tanja Claßen war über 15 Jahre lang Rektorin an der Wilhelm-Busch-Grundschule.

Der Einstieg ins Schulleben ist für die Kinder in unserer Stadt ein Meilenstein in ihrer Entwicklung. Sie dabei zu begleiten, ist für die Lehrerinnen und Lehrer an den Grundschulen mit viel Freude, aber auch mit viel Arbeit und Geduld verbunden. Wenn am Ende eines Berufslebens dann das gesamte Kollegium und die Kinder der Schule singend und mit Blumen in der Hand Spalier stehen – dann hat man in der Zeit als Rektorin scheinbar vieles richtig gemacht.

So geschehen am letzten Schultag der nun ehemaligen Rektorin der Wilhelm-Busch-Grundschule (WBS). Seit 2007 hatte sich Tanja Claßen in ihrer Funktion als Lehrerin und Rektorin der WBS, an der sie von 1990 bis 1996 bereits als Lehrerin arbeitete, mit vollem Einsatz für die jungen Schülerinnen und Schüler engagiert. Nach über 15 Jahren als Rektorin geht die 62-Jährige nun in den wohlverdienten Ruhestand und wurde dafür am Ende des Spaliers in die Arme ihres Mannes übergeben.

„Ich möchte mich bei Tanja Claßen für die großartige Arbeit von ganzem Herzen bedanken. Wir verlieren eine kompetente, charakterstarke, intelligente, sympathische und emphatische Mitstreiterin für die 'Gute Schule' von heute und morgen. Die zahlreichen und wichtigen Impulse, die sie unserer Schullandschaft in Bedburg aber gegeben hat, die werden bleiben“, erklärt **Bürgermeister Sascha Solbach**.

Und auch der **Fachdienstleiter für den Bereich Schule, Bildung und Jugend, Klaus Brun-**

ken, schließt sich dem Dank an die ehemalige Rektorin und Lehrerin an: „Frau Claßen war die erste, die in meiner Zeit als Verantwortlicher für Schulen neu als Schulleiterin eingesetzt wurde. Unsere Zusammenarbeit war über die gesamten 15 Jahre immer auf Augenhöhe und im höchsten Maß vertrauensvoll, dafür bin ich sehr dankbar. Für ihren Ruhestand wünsche ich Frau Claßen nur das Allerbeste.“

## Kinder sammeln Ideen für den Ruhestand

Unter dem Motto *Alles hat seine Zeit* fand für die langjährige Rektorin und Lehrerin kurz vor ihrem letzten offiziellen Schultag eine bewegende Abschiedsfeier statt. Der emotionale Tag startete mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Lambertus – inklusive einer kölschen Version des Liedes „Hallelujah“. Musikalisch ging es dann auch bei der anschließenden Feier auf Schloss Bedburg weiter.

Das Kollegium präsentierte der bei Eltern und Kindern gleichermaßen beliebten Pädagogin eine eigene Version ihres Lieblingsongs *Hinterm Horizont geht's weiter* von Udo Lindenberg. Die Bedburger Musikerin Anna Walachowski, selbst Mutter eines Kindes mit Vergangenheit an der Wilhelm-Busch-Grundschule, überraschte die Gäste mit einem Klavierkonzert.

„Es war mir eine Ehre und eine Freude, so viele kleine Menschen beim Heranwachsen zu begleiten und Verantwortung für ihre Entwicklung zu tragen. Mich hat dieser Beruf wirklich erfüllt, mein Herz hat für die Wilhelm-Busch-Grundschule gebrannt. Ohne all meine Kolleginnen und Kollegen, ohne meine Wegbegleiter, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und

Darauf freut sich unsere Schulleiterin im Ruhestand:



Darauf freut sich unsere Schulleiterin im Ruhestand:



Mit diesen Vorschlägen der Schülerinnen und Schüler wird Tanja Claßen im Ruhestand so schnell nicht langweilig.

natürlich den Kindern wäre diese Zeit niemals so unfassbar schön gewesen. Dafür ein riesen-großes Dankeschön“, so **Tanja Claßen** in ihrer Abschiedsrede.

Und was sie jetzt mit ihrer freien Zeit macht? „Ich möchte gern ganz bewusst mehr nichts tun oder nichts Besonderes tun müssen, mehr auf meine Seele hören, vielleicht überrascht mich ja ein Talent, von dem ich heute noch nichts weiß“, sagt **Tanja Claßen**. Und sollte der 62-Jährigen doch einmal langweilig werden, so haben die Kinder der Wilhelm-Busch-Grundschule ein Abschiedsbuch mit rund 200 selbstgemalten Bildern erstellt. Darin zu finden: Ideen, mit denen man die Zeit im Ruhestand so schön wie nur möglich verbringen kann.



Die Pädagogin wurde von ihrem Kollegium mit einer emotionalen Abschiedsfeier überrascht.

# Halbjahresprogramm der Frauenberatungsstelle

Hier geht's zum Halbjahresprogramm der Frauenberatungsstelle.



Seit einigen Jahren ist die Frauenberatungsstelle „Frauen helfen Frauen im Rhein-Erft-Kreis e. V.“ eine Anlaufstelle für alle Frauen, die sich zu unterschiedlichen Themen – von alltäglichen Problemen über Lebenskrisen bis hin zu allgemeinen Lebensfragen – beraten lassen möchten. Dazu findet nach vorheriger Anmeldung auch jeden ersten Donnerstag im Monat eine kostenlose Beratung im zentralen Rathaus in Kaster statt.

In ihrem neuen Halbjahresprogramm bietet die Frauenberatungsstelle auch wieder Vorträge, Tagesseminare und Gruppenangebote zu frauenrelevanten Themen an. Ebenso gibt es jeden ersten Mittwoch im Monat ein gemeinsames Frühstück. Das Programm finden Sie unter anderem auf der Homepage der Frauenberatungsstelle und im Veranstaltungskalender unter [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de). Zur besseren Planung müssen sich die Frauen für das Angebot telefonisch, persönlich oder per Mail anmelden.

So erreichen Sie die Frauenberatungsstelle:

Telefon: 02273-981511  
(montags bis freitags von 08.30-12.30 Uhr)

Mail: [kontakt@frauenberatungsstelle-kerpen.de](mailto:kontakt@frauenberatungsstelle-kerpen.de)

Homepage: [www.frauenberatungsstelle-kerpen.de](http://www.frauenberatungsstelle-kerpen.de)

Adresse: Hauptstr. 167, 50169 Kerpen-Horrem

## Schnelles Internet für 300 Haushalte und Unternehmen

# Bedburger Glasfasernetz wird ausgeweitet

Wir wollen weitere Teile Bedburgs ans Glasfasernetz anschließen: Daher bietet die Deutsche Telekom ab sofort rund 300 Haushalten und Unternehmen an, sie künftig mit schnellem Internet (Bandbreiten bis 1 Gigabit pro Sekunde) zu versorgen. Das neue Netz bietet den Unternehmen für aktuelle und kommende digitale Geschäftsanwendungen genügend Leistungsreserven.

Auch für die Privathaushalte ist es so leistungstark, dass arbeiten und lernen zu Hause, Video-Konferenzen, surfen und streamen gleichzeitig möglich sind. Die Telekom wird mehr als 85 Kilometer Glasfaserkabel bis ins Gebäude verlegen und 17 neue Netzverteiler aufstellen. Der Netzausbau soll noch im Frühjahr starten und bis Mitte 2024 abgeschlossen sein.

„Ein stabiles und leistungsfähiges Breitbandnetz mit Glasfasertechnologie ist ein wichtiger Standortfaktor für das Gewerbe und eine zeitgemäße Anforderung an das private Lebensumfeld. Daher freut es mich sehr, dass wir mit diesem Projekt einen weiteren Schritt in Richtung flächendeckender Versorgung mit Glasfasertechnologie machen“, erklärt **Bürgermeister Sascha Solbach**.

„Neben den Privathaushalten in den Randlagen und den Unternehmen in den Gewerbegebieten profitieren vor allem unsere Schulen und unser Krankenhaus von diesem Schritt. Wenn die Tele-

kom ihre Arbeiten im nächsten Jahr abschließt, ist es der Stadt gemeinsam mit den Unternehmen gelungen, nahezu das gesamte Bedburger Stadtgebiet innerhalb von fünf Jahren mit schnellem Internet zu versorgen“, fügt **Solbach** hinzu.

### Adresse im Ausbaugebiet? Bestellung abgeben!

„Wir freuen uns, dass wir mit unserem Angebot überzeugen konnten und die Stadt Bedburg uns mit dem Ausbau beauftragt hat“, sagt **Ursula Schauf-Paschek, Regionalmanagerin der Deutschen Telekom**. „Der Glasfaserausbau ist ein wichtiger Schritt für die digitale Zukunft in Bedburg.“

Damit die Telekom die Glasfaseranbindung herstellen kann, benötigt sie die Unterstützung der Eigentümer\*innen der Immobilien. „Glasfaser gibt es nur gemeinsam“, sagt **Regionalmanagerin Ursula Schauf-Paschek**. „Für den Anschluss an das schnelle Netz brauchen wir das schriftliche Einverständnis der Eigentümer\*innen. Denn um den Glasfaseranschluss zu legen, müssen wir privaten Grund betreten.“

Die Eigentümer\*innen werden dazu noch von der Stadt Bedburg kontaktiert. Wer nicht warten möchte, kann jetzt schon unter [www.telekom.de/glasfaser](http://www.telekom.de/glasfaser) den kostenfreien Glasfaser-Haus-

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Digitales  
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband



atene  
KOM  
Projektträger

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



anschluss bestellen. Auch Verwalter\*innen oder Mieter\*innen können den Anstoß für den Anschluss geben. Die Telekom kontaktiert dann den Eigentümer und bespricht, wo die Glasfaser ins Gebäude kommt.

Eine kurze Abfrage über [www.telekom.de/glasfaser](http://www.telekom.de/glasfaser) zeigt, ob die Adresse im Ausbaugebiet liegt. Gehört sie dazu, kann der Anschluss direkt hier bestellt werden. Natürlich kann man sich auch an die Telekom-Shops in der Umgebung wenden. Oder an den Kundenservice für Geschäftskunden unter 0800 33 01300 (kostenfrei) und für Privatkunden unter 0800 2266 100 (kostenfrei).

## Ein Jahr Globus in Bedburg

# Ein Geburtstag mit vielen Überraschungen

Mit vielen Überraschungen und einer tollen Spendenaktion feierte der Globus-Markt vor kurzem seinen ersten Geburtstag hier bei uns in Bedburg. Dabei sorgten insbesondere die Besuche von Peppa Wutz, Polizeihund Chase aus der Kinderserie Paw Patrol und die Star-Wars-Helden für große Begeisterung bei den vielen kleinen Besuchern.

Geschenke bekommen normalerweise die Geburtstagskinder an ihrem Ehrentag. Doch die Verantwortlichen des Bedburger Globus-Marktes wollten zu ihrem Geburtstag gerne etwas an die Menschen in unserer Stadt zurückgeben. Mit Hilfe einer groß angelegten Tombola sammelten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter insgesamt 5.000 Euro.

Der Erlös aus der Aktion ging jeweils zu gleichen Teilen an die Bedburger Hilfsdienste der Tafel,

Malteser und Caritas sowie an die städtische Kita Blumenwiese und an das Tierheim in Bergheim. Zudem gab es von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern selbstgemachten Kuchen. Auch die Einnahmen aus dieser Aktion wurden gespendet und gingen an die Förderschule *Zum Römerturm* nach Bergheim-Thorr.

*„Wir wollten uns mit unseren Aktionen bei den Kundinnen und Kunden sowie den Kindern aus Bedburg für das tolle erste Jahr hier in Bedburg bedanken. Möglich gemacht haben das unsere sehr engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die uns das ganze Jahr unterstützt haben und sich beispielsweise bei unseren Back-Aktionen auch außerhalb der normalen Arbeit für das Wohl unserer Kundinnen und Kunden einsetzen“, erklärt Rainer Keeve, Geschäftsleiter des Bedburg Globus-Marktes.*



1.000 Euro erhielten die Kinder der Kita Blumenwiese aus der Spendenaktion des Bedburger Globus-Marktes.

## Steffi Neu und ihre Radiofreunde

# Ein Abend voller Spaß

WDR2-Moderatorin Steffi Neu mag Menschen. Nicht nur von Berufs wegen ist sie eine ausgewiesene Frohnatur, weshalb sie am liebsten mit Menschen zusammenarbeitet, die ihrem Naturell entsprechen und ihre Freude an der Freude teilen. Nun hat sie beobachtet, dass es häufig „off-air“, also wenn das Mikro aus ist, noch lustiger ist als während der Sendung: spontan, ungeplant und aberwitzig. Und genau das findet am **28. März ab 19 Uhr (Einlass 18 Uhr) im Bedburger Schloss** vor Publikum statt.

Steffi Neu hat ihre liebsten Radiofreunde eingeladen, um mal einen ganzen Abend Zeit zu haben: WDR2-Bundesliga-Moderator Sven Pistor



Am 28. März kommt Steffi Neu (l.) mit Sven Pistor (oben), Doc Esser (M.) und René Steinberg (unten) nach Bedburg.

ist dabei, WDR-Arzt Doc Esser und der Comedian René Steinberg. Gemeinsam wollen sie endlich all das machen, wofür zwischen Nachrichten und Musik oftmals die Zeit fehlt – zum Klönen, Spielen und spontanen Unsinn machen.

Es werden Instrumente mitgebracht, die liebsten und lustigsten Live-Nummern gespielt, es gibt

## TERMINE

### Rat und Ausschüsse in 2023

23. Februar 2023

### Ausschuss für Klimaschutz, Digitalisierung, Wirtschaft und Strukturwandel

28. Februar 2023

### Haupt- und Finanzausschuss

7. März 2023

### Schul- und Bildungsausschuss

Weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem der Stadt Bedburg unter [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de). Bitte informieren Sie sich vorab über die geltenden Corona-Regelungen.

## REPARATUR-CAFÉ

Am **Freitag, dem 24.02.2023** findet von **14 bis 17 Uhr** wieder - wie jeden 4. Freitag im Monat - das Bedburger Reparatur-Café in der **AWO Kaster-Königshoven (Gustav-Heinemann-Straße 1)** statt. Vom ehrenamtlichen Reparatur-Personal werden alle möglichen Haushaltsgeräte und sonstigen tragbaren Gegenstände kostenlos repariert. Außerdem können auch dieses Mal wieder kleine Reparaturen mit der Nähmaschine vorgenommen werden.

Quiz-Spaß und viel Miteinander; denn natürlich werden die Zuschauer mit einbezogen und dürfen ihre drängendsten Fragen endlich mal loswerden. Ein rundum beschwingter Abend mit Musik, Infos und viel Spaß. Wie im Radio, nur mit viel mehr Zeit.

Tickets für diesen unterhaltsamen Abend sind für jeweils 24 Euro bei **Schreibwaren Wassenberg** (Am Rathaus 28, Kaster), **Schuhservice Gatzten** (Graf-Salm-Straße 29, Bedburg), **der Schloss Apotheke** (Lindenstraße 37, Bedburg) und **im zentralen Rathaus** (Am Rathaus 1, Kaster) sowie über die **Homepage der Stadt Bedburg** erhältlich. Alle Veranstaltungen des ersten Halbjahres finden Sie im Veranstaltungskalender unter [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de) oder auf dem Kulturbunt-Flyer, der ebenfalls im Bedburger Rathaus und in den Vorverkaufsstellen verfügbar ist.

# CDU-Feierabendverzäll in Blerichen

Ortsverband lädt zum gemütlichen Austausch ein



Foto ©: Dennis Vlamincik – ksta.de

Im Januar begann die diesjährige „Verzäll-Tour“ der CDU Bedburg „Bei Manni“ in Kirchherten. Jetzt wird erst einmal der Straßenkarneval in „Bebber“ gefeiert.

Der Ortsverband Kirdorf/Blerichen lädt für den Donnerstag, 02. März 2023 ab 18:00 Uhr zum lockeren „Feierabend-Verzäll“ auf den „Eselsmarkt“ nach Blerichen ein.

„Wir haben uns bewusst für den Platz an der Kolpingstraße entschieden, da die geplanten Verkehrsmaßnahmen genau diesen Straßenabschnitt betreffen“, so Fraktionsvorsitzender Michael Stupp.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Blerichen und Kirdorf sind herzlich eingeladen, bei einem leckeren Kaltgetränk über ihre Anliegen, Probleme,



Das Original. Seit 1974.

**Wir sind wieder vor Ort für Euch da!**

**Jetzt Lernstoff aufholen und den Anschluss nicht verlieren!**

- ✓ Profi-Nachhilfe mit höchsten Hygienestandards
- ✓ Individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen
- ✓ Zugang zum Online-Lern-Center mit Hausaufgabenhilfe

Wir freuen uns auf einen Anruf unter:  
**02272-9740960**

**Schülerhilfe Bedburg**  
Friedrich-Wilhelm-Straße 44 (neben dem alten Rathaus) • Tel. 02272-9740960  
[www.schuelerhilfe.de/bedburg](http://www.schuelerhilfe.de/bedburg)

Ideen oder Anregungen mit den Vertreterinnen und Vertretern der CDU Bedburg zu diskutieren.

Die CDU Bedburg weist darauf hin, dass kurzfristige Änderungen immer möglich sind und empfiehlt einen regelmäßigen Blick auf die Homepage [www.cdu-bedburg.de](http://www.cdu-bedburg.de)



# CDU

Bedburg



**Allen Jecken in Beber wünschen wir gesunde und närrische Tage!**

## SPD Bedburg setzt Prioritäten

# Vorfahrt für Schule und KiTa

Zusammen mit Bürgermeister Sascha Solbach setzt auch die Bedburger SPD die höchste Priorität auf den Aus- und Neubau von Grundschulen und Kindergärten in Bedburg.

Mit dem Wachstum der Stadt, aber auch mit neuen und steigenden Anforderungen seitens der Familien, steigt auch der Bedarf an Plätzen für Kinder in Kitas und Schulen. Die Bereitstellung der Gebäude und deren Ausstattung ist dabei Aufgabe der Städte und Kommunen.

In Kirdorf und Kirchherten werden deshalb nun Grundschulen deutlich ausgebaut. In Bedburg ist mit dem neuen Stadtteil auf dem Gelände der ehemaligen Zuckerfabrik eine komplett neue Grundschule geplant. Die SPD setzt hier seit einigen Jahren und auch weiter auf diese wichtige und richtige Entwicklung unserer Stadt.

Allerdings sehen wir zusätzlich und perspektivisch auch den Ausbaubedarf der Martinus-Grundschule in Kaster, denn mit dem Baugebiet Sonnenfeld,



der Ressourcenschutzsiedlung und dem Wachstum in Lipp/Millendorf werden die Schülerzahlen steigen. Unverändert setzt sich die SPD Bedburg hier nach dem Motto „Kurze Beine, kurze Wege“ für Grundschulplätze nah am Wohnort ein. Der

Besuch einer Grundschule in anderen Ortsteilen sollte möglichst vermieden werden.

Verbunden mit dem nötigen Ausbau der Schulen in Bedburg ist dabei auch der nötige Ausbau der Offenen Ganztagschule (OGS). Dem ab 2026 gültigen Rechtsanspruch auf einen OGS-Platz muss bereits jetzt Rechnung getragen werden.

Als SPD Bedburg priorisieren wir die Schaffung der notwendigen Schulen und KiTas. Wir fordern aber gleichzeitig das NRW Landesbildungsministerium auf, mit der gleichen Priorität qualifizierte Lehrkräfte in ausreichender Zahl für den Unterricht zu gewinnen. Nur in diesem Zusammenspiel aus Stadt und Land können gute Startbedingungen für unseren Nachwuchs entstehen.

Eine lebenswerte und wachsende Stadt braucht eine gute Bildungsinfrastruktur, indem Bildung, Betreuung und Freizeitgestaltung wesentlich für eine gute Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen sind. Auch in diesem Haushaltsjahr steht das für die Bedburger SPD im Vordergrund finanzpolitischer Entscheidungen.

Zur Verstärkung unseres Teams in **Bedburg** suchen wir (m|w|d)\*

**Erzieher, pädagogische Fachkräfte\***

**Ergänzungskräfte: Musiker, Künstler, Sportler, Quereinsteiger\***

**Küchenkräfte\***

Wenn Sie **Spaß** haben, sich in Schulen und Kitas für und **mit Kindern** zu engagieren und eine **Stelle mit Perspektive** suchen, dann freuen wir uns auf Sie!

Wir heißen alle Menschen willkommen, denn Unterschiede bereichern uns. Ausführliche Beschreibungen der Stellen finden Sie unter: [www.schuelergarten.de](http://www.schuelergarten.de) oder QR-Code scannen

**SCHÜLERGARTEN**  
TRÄGER DER FREIEN JUGENDHILFE  
*Dein Ganztag!*

Schülergarten gGmbH  
☎ 02273 60470-281

**Impressum:** Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH  
Karlstraße 69 - 50181 Bedburg  
**Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:**  
Christian Eckl - Tel: 02272/91200 -  
bedburgernachrichten@ivr-verlag.de - www.ivr-verlag.de  
**Anzeigen:**  
Gerd Schmelzinger - Tel: 0171/5426342 -  
Mail: g.schmelzinger@ivr-verlag.de -  
**Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“:**  
Bürgermeister Sascha Solbach  
**Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:**  
CDU - Michael Stupp | SPD - Bernd Coumanns  
FDP - Wilhelm Hoffmann | Bündnis 90 / Die Grünen -  
Jörg Kaiser | FWG - Wolfgang Merx

# Jecken vor Gericht

## Von Rechtsanwälten Hartlieb & Lepper, Bedburg

Die Karnevalssession endet wieder einmal. Doch nicht immer verlaufen die tollen Tage vollkommen spannungsfrei. Schlimmstenfalls landen Streitigkeiten schließlich vor Gericht.

So entschied zum Beispiel das Amtsgericht Essen, dass eine Närrin auch an Weiberfastnacht nicht automatisch berechtigt ist, eine Krawatte abzuschneiden. Der Besitzer eines Reisebüros klagte erfolgreich auf Schadensersatz.

Mehrfach haben verschiedene Gerichte jedoch entschieden, dass die Teilnehmer von Karnevalszügen nicht dafür haften, wenn durch ihr Wurfmaterial Besucher verletzt werden. So müssen Besucher darauf eingestellt sein, dass Kamelle, Pralinenpackungen und Strüsschen an Brauchtumstagen fliegen können.

Das Landgericht Köln hatte nun einen Fall zu entscheiden, wonach der Veranstalter einer „Nubbelverbrennung“ für den Schaden aufkommen sollte, den seine Gäste verursacht hatten. So organisierte der Betreiber einer Gaststätte in der Nacht von Karnevalsdienstag zu Aschermittwoch eine „Nubbelverbrennung“. Hierbei kam es durch Gäste zu einer Beschädigung eines vor der

## HARTLIEB & LEPPER

RECHTSANWÄLTE



*Ihre Rechtsanwälte in Bedburg.*

Michael Hartlieb & Robert J. Lepper

Termine nach Vereinbarung · Tel. 02272-4096950  
Lindenstraße 3A · 50181 Bedburg  
[www.hartlieb-lepper.de](http://www.hartlieb-lepper.de)

Gaststätte geparkten Fahrzeugs. Das Landgericht Köln verurteilte den Betreiber der Gaststätte zur Zahlung von Schadensersatz, da er verpflichtet gewesen sei, alle Vorkehrungen zu treffen, um Personen oder Sachen Dritter vor Schäden zu schützen. Als Begründer einer Gefahrenquelle sei er zum Schadensersatz verpflichtet.

Immer wieder müssen sich auch die Arbeitsgerichte mit den Karnevalsregelungen befassen. Fest steht, dass ein Anspruch auf Sonderurlaub für den Rosenmontag nicht besteht. Anders ist die Situation nur dann, wenn dies ausdrücklich vertraglich festgehalten ist.

# Konstant TOP

## GVG sichert sich erneut das Top-Lokalversorger-Siegel

Auch 2023 zählt die GVG Rhein-Erft wieder zu den „Top-Lokalversorgern Strom & Gas“. Zehn Jahre in Folge wurde der regionale Energieversorger aus Hürth bereits ausgezeichnet.

Die Auszeichnung wird vom Energieverbraucherportal vergeben, einem Tarifvergleichsportal, bei dem nicht nur rein der Preis, sondern zudem auch die Verbraucherfreundlichkeit, der Service sowie nachhaltiges und regionales Engagement bewertet werden. Es zertifiziert lokale und regionale Versorger, die sich mit ihren angebotenen Leistungen und Services dem Marktvergleich unter den strengen Auszeichnungskriterien stellen und sich mit ihrem Angebot in besonderer Weise hervorheben. An der Auszeichnung erkennen Kunden einen transparenten und fairen Energieversorger.

„Die Ereignisse des vergangenen Jahres haben uns allen eindrücklich vor Augen geführt, wie wichtig eine verlässliche Daseinsvorsorge ist. Aspekte der Versorgungssicherheit und Preisstabilität – gerade im Bereich der Energieversorgung – sind stark in den Vordergrund gerückt“, sagt Jürgen Bürger, Vertriebsleiter der GVG.

Nicht nur der Ukraine-Krieg, sondern auch der Lieferstopp von zahlreichen Energiediscountern für Strom und Erdgas zu Jahresbeginn – im Zuge dessen viele Menschen und Unternehmen in der Region plötzlich ohne Energieversorger waren – prägten 2022. „Die GVG hat dann zuverlässig für über tausend Haushalte die lückenlose Versorgung übernommen – auch wenn dies eine große Kraftanstrengung war“, ergänzt Bürger weiter.

Zum fünfzehnten Mal in Folge zeichnet das Energieverbraucherportal ([www.energieverbraucherportal.de](http://www.energieverbraucherportal.de)) vorbildliche und verantwortungsbewusste Energieanbieter in den Sparten Strom, Erdgas, Wasser und Wärme mit dem Top-Lokalversorger-Siegel aus. 646 Bewerbungen in vier Sparten wurden geprüft.

Nach Auswertung der Testergebnisse konnten 255 Versorger die Auszeichnungskriterien für ihr lokales Versorgungsgebiet erfüllen und erhalten das begehrte Siegel für 2023.

# Trödelmarkt



# Rund um's Kind

!!! Vorsortiert !!!

## SAMSTAG, den

## 4. März 2023

09:30 bis 12:30 Uhr

Bekleidung für Baby, Kind und Schwangere,  
Spielzeug, Kinderwagen, Autositze, Fahrräder, ...

Wo: **Turnhalle der**  
**Anton Heinen Grundschule Kirdorf**  
Theodor- Heuss- Straße 15



Bei Interesse zur Teilnahme bitte via E-Mail melden bei:  
[jessica.naser@gmx.de](mailto:jessica.naser@gmx.de)

Deniz Irmak zum „Nothbaum des Jahres“ gewählt:

# Herzlichen Glückwunsch, Deno!



Deniz Irmak, Michael Hoppe und der Götze: Alle aus dem gleichen Holz geschnitzt.

Foto: Volker Huttanus



**Der FC Nothbaum ist Kult. Seit weit über 30 Jahren sind die Bedburger Freizeitfußballer aktiv. Benannt haben sie sich nach ihren beiden Gründungsmitgliedern, den Brüdern Albert und Jacky Nothbaum. Der jüngste aktive Spieler ist 21 Jahre alt, der älteste 62.**

Und die Legende lebt weiter. Erstmals wurde auf dem Jahrestreffen der Mannschaft beim Bedburger Event-Caterer „Ehrlich & Lecker“ mit über 40 Mitgliedern einer der jüngeren Spieler mit überwältigender Mehrheit zum „Nothbaum des Jahres“ gewählt. Der 28 Jahre alte Deniz „Deno“ Irmak konnte den begehrten Wanderpokal des amtierenden „Nothbaums“ in Form einer Götzen-Figur aus den Händen seines Vorgängers Michael Hoppe übernehmen.

Der 60 Jahre alte Hoppe amtierte zuvor drei Jahre lang als „Nothbaum“, weil in dieser Zeit aufgrund der Einschränkungen durch die geltenden Corona-Regeln keine Jahrestreffen mit Neuwahlen stattfinden konnten. Dafür ist der Generationen-Wechsel jetzt umso besser gelungen.

Das Amt konnte absolut konsistent nachbesetzt werden. Deniz Irmak ist genauso ein feiner Kerl wie Michael Hoppe. Beide Charaktere überzeugen durch ihre hohe menschliche Integrität. Wobei jeder der beiden diese Qualität auf seine ganz eigene Art interpretiert. Nicht zuletzt auch deshalb gilt der FC Nothbaum zu Recht als Bedburgs individuellste Freizeitmansschaft.

Deno und sein Götze: Der „Nothbaum des Jahres“ mit seinem Wanderpokal.  
Foto: Volker Huttanus



Drei Preisträger auf dem Jahrestreffen des FC Nothbaum (v.l.n.r.): Dieter Teppler mit dem Pokal des eifrigsten Leibchenwäschers, Deniz Irmak als „Nothbaum des Jahres“ mit seinem Wanderpokal und Carsten Esser mit der Trophäe des spendabelsten Bierkasten-Lieferanten. Foto: Volker Huttanus

Bei allen Unterschieden sind doch alle Mitglieder der Mannschaft gleich und jeder wird mit seinen Ecken und Kanten akzeptiert. Wie die Bilder zeigen, verstehen sich auch der alte und der neue „Nothbaum des Jahres“ über die Grenzen der Generationen hinweg prächtig.

Besonders lobend zu erwähnen sind darüber hinaus Küche und Location bei „Ehrlich & Lecker“, zünftiges Lagerfeuer im Industriepark Mühlenerft inklusive. Das Preis-Leistungs-Verhältnis war genauso wenig zu überbieten wie der individuelle Service. Seltsame Gestalten durften sogar ihren chilenischen Rotwein trinken. Und das kulinarische Niveau des fantastischen Bratens mit Bierkruste lag weit über dem Rechnungsbetrag.

### Seinem Alter weit voraus

Ethische Qualitäten verbinden. Michael Hoppe überzeugt seit Jahrzehnten durch seinen unbestechlichen Altruismus. Und Deniz Irmak hat ebenso viel Sinn für die Gemeinschaft. In seiner Freizeit lebt er für den FC Nothbaum und zeigt höchste Wertschätzung für die Begegnungen untereinander sowie auch für die Stärken der ganz unterschiedlichen Persönlichkeiten des Vereins. Hier ist unser Deno seinem Alter weit voraus.

Das alles läuft ganz unverkrampft ab. Auch mit seinem schrägen Humor bereitet Deniz Irmak der Mannschaft stets besonderes Vergnügen. Wie er nicht zuletzt auch durch seine Antrittsrede am Abend seiner Wahl bewies, die Maßstäbe für Jahrzehnte setzte.

Herzlichen Glückwunsch zum „Nothbaum des Jahres“, Deno! Du hast es mehr als verdient.

**PROVINZIAL**  
Geschäftsstelle



**Naujock & Steffens GbR**

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg  
Telefon 02272 4074922  
naujock.steffens@gs.provinzial.com

**Schütz das,  
was dir wichtig ist**

Ihre persönlichen Berater vor Ort.  
Daniel Naujock & Christian Steffens



Immer da. Immer nah. **PROVINZIAL**

# Eine Marktgärtnerei für Bedburg

Von der (Teil-)Selbstversorgung zum kommerziellen Gemüseanbau  
Von Marina und Thomas Bodeweine sowie Sven Seluga

„Unsere große Leidenschaft für den Gemüseanbau begann Ende 2020 mit dem Gedanken, entweder in einem kleinen Teil des Hausgartens oder auf dem Balkon Gemüsepflanzen anzuziehen. Dann bekamen wir ab Mai 2021 die Möglichkeit, durch ein Projekt der Stadt Bedburg in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Bedburg auf dem ehemaligen Gelände der Schlossgärtnerei eine der neu erschlossenen Gartenparzellen zu pachten. Dort haben wir drei uns bei der Neueröffnung der alten Schlossgärtnerei kennengelernt.

Unsere Optionen, Gemüse anzubauen, hatten sich nun mit der Gartenparzelle vervielfacht und unser Ehrgeiz, einen guten Teil des Gemüses für den eigenen Bedarf selbst anzubauen, war geweckt. Neben unzähligen Gesprächen, Videos und diversen Büchern zum Thema Gemüseanbau im eigenen Garten haben wir schließlich auch das Konzept der Marktgärtnerei entdeckt.

## Kommerzieller Gemüseanbau

Mit geringen Investitionskosten und der nötigen Leidenschaft und Lernbereitschaft bietet für uns die Form der Marktgärtnerei eine gute und Sinn stiftende Perspektive, eine Neuausrichtung und eine mögliche berufliche Zukunft.

Letztlich steht und fällt das Projekt jedoch mit der Möglichkeit, ein für den Ansatz geeignetes Grundstück zu finden und langfristig pachten oder möglicherweise sogar kaufen zu können.

Da wir uns Mitte letzten Jahres nun definitiv dazu entschieden haben, die Idee der Gründung

Gründung einer  
**• Marktgärtnerei •**

---

**Was wir vorhaben ...**  
Gemüseanbau im Sinne ökologischer Landwirtschaft

- regional, saisonal, unbehandelt
- frisch aus dem Beet

Lokale Vermarktung für Bedburg und Umgebung



**Was wir suchen ...**  
Eine landwirtschaftliche Fläche oder Gartengrundstück zur Pacht oder zum Kauf

- mindestens 3.000 m<sup>2</sup>
- Zugang zu Wasser
- in Bedburg und Umgebung



---

**Sie haben eine solche Fläche zur Verfügung oder können uns bei der Suche unterstützen?**

Dann freuen wir uns über Ihre Nachricht unter:  
01516 4504107 oder  
marina.bodeweine@gmail.com

Marina und Thomas Bodeweine, Bedburg  
mit Sven Seluga, Berghheim



© S.Badtke



Foto ©: T. Bodeweine

einer Marktgärtnerei in der Umgebung von Bedburg in die Tat umzusetzen, sind wir aktuell intensiv auf der Suche nach eben dieser Fläche. Unsere Idee hat bereits viel Zuspruch erfahren, jedoch ließ sich bisher kein geeignetes Areal finden. Wir hoffen, auf diesem Weg die Reichweite unserer Suche wesentlich erhöhen zu können.

Die wichtigste Grundlage und Grundvoraussetzung einer entsprechenden Fläche ist das Vorhandensein einer ausreichenden Wasserversorgung. Außerdem benötigen wir einen direkten Zugang zur Fläche über einen Weg oder eine Straße, um auch größere Kompostlieferungen zu ermöglichen.

Wir würden uns freuen, in naher Zukunft Bedburg und Umgebung mit regionalem, saisonalem, frischem und gesundem Gemüse direkt vom Beet in Form von wöchentlichen Abokisten zu versorgen und so einen Beitrag zu einer guten Ernährung leisten zu können.“

### GESCHICHTE DER MARKTGÄRTNEREI

Das Prinzip der Marktgärtnerei bzw. eines Market-Garden-Betriebs ist ein sehr altes und diente dazu, Menschen in der Stadt mit frischem und lokal angebautem Gemüse zu versorgen. Mit Hilfe neu entwickelter Geräte und verfeinerter Techniken erlebt dieses Konzept gerade ein Revival. Es ermöglicht den Menschen, regionales Gemüse der Saison zu erwerben, das mit einem hohen ökologischen Standard angebaut wird.

Auf kleiner Fläche wird durch ein intensives Anbaukonzept ein sehr hoher Ertrag erreicht. Hier spielt vor allem die Bodenbehandlung eine große Rolle. Durch große Mengen an Kompost und organischem Dünger finden die Bodenorganismen optimale Bedingungen und fördern so das Pflanzenwachstum, was sich positiv auf den Ertrag auswirkt. In Freilandbeeten (Dauerbeeten) und Folientunneln werden viele verschiedene Gemüsesorten von Wurzelgemüsen über Salate bis hin zu Fruchtgemüsen angebaut und in wöchentlichen Gemüsekisten verkauft.

## Pflegesorgentelefon für Bedburger Bürger

Damit Pflegebedürftige und pflegende Angehörige bei Fragen, Sorgen und Ängsten schnell einen kompetenten Ansprechpartner haben, hat die Kreisstadt Bergheim in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Bergheim e.V. ein Pflegesorgentelefon eingerichtet.

Es ist nicht auf Bergheim beschränkt, sondern kann auch von Bürgern anderer Städte und Kommunen im Rhein-Erft-Kreis genutzt werden.

Mitarbeiterinnen der Pflegeberatung der Stadt Bergheim und der Alzheimer Gesellschaft Bergheim stehen montags und dienstags von 13:30 - 15:30 Uhr, sowie mittwochs bis freitags von 16:00 - 18:00 Uhr für Fragen rund um die Pflege zur Verfügung. Anrufer außerhalb dieser Sprechzeiten werden durch Mitarbeiterinnen der Alzheimer Gesellschaft Bergheim spätestens am Folgetag zurückgerufen.

Bei Bedarf können Ratsuchende auch einen persönlichen Gesprächstermin vereinbaren, um sich über praktische Hilfsmöglichkeiten zu informieren. Das Pflegesorgentelefon ist unter der Telefonnummer 02271-8365490 erreichbar.



# Schatztruhe

**GOLDANKAUF • ERBSCHAFTSANKAUF  
JUWELIER**

**DEUTSCHER FACH- UND AUSBILDUNGSBETRIEB**

## Gold- & Silberankauf

8 x in NRW - auch in Ihrer Nähe  
Tagesaktuelle Preise, kompetent, fair

**Wir kaufen alles, was (R)echt ist!**

Bruchgold · Schmuck in Gold und Silber · Altgold · Uhren und Edeluhrn  
Gold/ Silber-Münzen · Barren · Platin · Palladium · Zinn · Besteck in  
Silber und versilbert · Zahngold auch mit Zähnen · Modeschmuck  
**komplette Erbschaften, Nachlässe u. Auflösungen (geschäftlich & privat)**

**02273 / 40 64 45 3**

Hauptgeschäft: Horrem, Hauptstr.153 - Tel. 02273 4064453  
Bergheim - Hauptstr. 71 - Tel. 02271 986343  
Frechen - Hauptstr. 43 - Tel. 02234 6884641  
Düren - Hirschgasse 8 - Tel. 02421 3069033  
Bochum - Brenschederstr. 41 - Tel. 0234 76680  
Jetzt auch in Düsseldorf, Köln, Dortmund

Mo. - Fr.: 10-13 und 14-18 Uhr  
**[www.goldgegenbar.de](http://www.goldgegenbar.de)**

## Förderverein der Feuerwehr Bedburg-Rath freut sich über erfolgreiches erstes Geschäftsjahr

Auf seiner jährlichen Mitgliederversammlung konnte der Vorstand des Fördervereins der Feuerwehr Bedburg-Rath erfreuliche Nachrichten

verkünden: Nach bereits einem Jahr der Vereinsarbeit kann der Förderverein über 100 Mitglieder zu seinen Unterstützern zählen.

Ebenso konnte Vorsitzender Sascha Heuser sich über eine Spende der Kreissparkasse Köln in Höhe von 500,00 € freuen, welche ihm durch den Leiter der Regional-Filiale Bedburg Mario Baldin übergeben wurde.

Mit dieser Spende wurden bereits neue Poloshirts für die Einheit Rath angeschafft. Die Kameraden der Feuerwehr kommen in der Regel in privater Kleidung zu den Einsätzen. An warmen Tagen oder nach anstrengenden Einsätzen sollen die neuen Poloshirts nun als Wechselkleidung dienen.

„Mein großer Dank gilt allen Mitgliedern und Sponsoren, insbesondere der Kreissparkasse Köln und einer Privatperson für die beachtlichen Spenden. Diese haben es ermöglicht, dass wir das bereits in solch kurzer Zeit realisieren konnten“, freut sich Heuser.

Wer die Arbeit der Feuerwehr Bedburg-Rath unterstützen möchte, kann dies im Rahmen einer Mitgliedschaft von 18,00 € pro Jahr oder einer Spende tun. Interessierte können sich hierzu mit dem Vorstand unter [kontakt@foerdereverein-ffw-rath.de](mailto:kontakt@foerdereverein-ffw-rath.de) in Verbindung setzen oder die Mitglieder der Feuerwehr direkt ansprechen.



Der Vorsitzende Sascha Heuser (2.v.r.) mit seinem Stellvertreter Thomas Puslecki (3.v.l.) bei der Übergabe der Poloshirts an die Einheit Rath.

# Zehn Jahre Kolpingsfamilie Bedburg-Erft

Im Dezember 2012 haben sich einige junge Familien auf Initiative des Pfarrvikars Gerhard Dane und einer begeisterten Familie, die in einer Kolpingferienstätte Urlaub gemacht und zum ersten Mal Kolpingluft geschnuppert hatte, gemeinsam getroffen. Unsere Gemeinsamkeit war zu diesem Zeitpunkt, dass wir alle Kinder hatten, die kürzlich getauft worden sind. Inzwischen sind wir ein bunt gemischter Haufen von großen und kleinen Familien, jüngere und ältere Einzelpersonen und Großeltern.

Anfänglich bestanden unsere monatlichen Treffen daher aus kindgerechten Ausflügen, zum Beispiel zum Kinderbauernhof in Neuss, zur Familienwallfahrt zum Kloster Steinfeld oder Basteln bei Kaffee und Kuchen.

Schnell entwickelten sich auch „Traditionen“, wie zum Beispiel die Eröffnung des Adventsfensters am zweiten Adventssonntag in Alt-Kaster, der jährliche Palmbrunch im Pfarrsaal, bei dem wir auch immer viele Gäste begrüßen konnten, unsere interne Fahrradtour nach Berendorf zum Grillen oder unser Erntedankfest im heimischen Garten!

Selbstverständlich begleitete uns auch die Grundidee Adolph Kolpings immer wieder: die Bildung! Durch die tolle Kooperation mit den Maltesern in Bedburg hat ein Erste-Hilfe-Kurs vielen Interessierten die Möglichkeit geboten, sich auf eine hoffentlich nie auftretende Situation vorzubereiten.

Über viele Jahre fand auch unser „Computer-Kurs für Senioren“ regen Anklang, in dem Manfred Kirsch vielen Menschen den Umgang

**RHEIN-ERFT**  
IMMOBILIEN.COM

**Der Fachmakler  
für Ihren Hausverkauf**

- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf

Jetzt anrufen und informieren  
**(02271) 99 20 63**

Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner

[www.rhein-erft-immobilien.com](http://www.rhein-erft-immobilien.com)

mit den neuen Medien anschaulich und verständnisvoll ermöglicht hat. Nur „Corona“ hat die begeisterten Lernbegierigen vorerst gestoppt.

In unregelmäßigen Abständen haben wir auch zu Bildungsabenden eingeladen: ein Gespräch mit Bedburger Kinderärzten, „Wohin im Alter?“ in Kooperation mit dem Hambloch-Stift oder „Wie geht es weiter mit unserer Kirche?“.

Über den Tellerrand hinaus haben wir uns auch mit den anderen Glaubensrichtungen in unserer Gemeinde beschäftigt. So durften wir mit Pfarrer Gebhard Müller einen Nachmittag in der evangelischen Kirche verbringen, die Moschee im ehemaligen „Toom-Gebäude“, die jüdische Synagoge in Köln sowie den jüdischen Friedhof in Bedburg besichtigen.

Als im Jahre 2015 die Flüchtlingswelle in Deutschland ankam, entstand um einige sehr engagierte Kolpingmitglieder schnell ein großes Netzwerk von freiwilligen Helfern, die sich um Sprachkurse, Integration und einfache praktische Dinge wie Umzüge oder ein Fahrrad bemühten. Auch während der Corona-Zeit haben wir versucht, uns zum Beispiel auf einer Kolping-Ralley durch den Kasterer Wald wenigstens auf Abstand und draußen oder im Garten zu treffen. Nun freuen wir uns aber wieder auf „normale“ Treffen und Veranstaltungen im nächsten Jahr, denn inzwischen sind aus „Fremden“ Freunde geworden und eine großartige Gemeinschaft!

Ein ganz großes Dankeschön gilt unserem Leitungs-Team, das inzwischen seit zehn Jahren engagiert unsere Wege leitet, immer präsent ist und Jahr für Jahr ein tolles Programm auf die Beine stellt! Vielen Dank Marianne, Gerhard, Markus und Michael!

Wer Lust bekommen hat, auch einmal ganz unverbindlich „Kolpingluft“ zu schnuppern und Gleichgesinnte zu treffen, ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns über jeden Besucher und haben immer eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen übrig!

*Kontakt und Infos:*  
Gerhard Dane, 02272 - 407944  
Marianne Michels, 02274 - 5757  
Michael Kremer, 0177 - 3010277  
Markus Krämer, 0177 - 6424223  
E-Mail: [kolpingsfamilie.bedburg-erft@gmx.de](mailto:kolpingsfamilie.bedburg-erft@gmx.de)

**HU und AU  
im Haus**

[noahskfz@web.de](mailto:noahskfz@web.de)

- Inspektion
- Klima-Service
- Bremsen-Service
- Auto-Glas-Service
- Fahrwerktechnik/  
Stoßdämpfer
- Unfall-Abwicklung
- Reifen/Einlagerung
- Leihwagen
- An- und Verkauf  
von PKW  
aller Marken

**Noahs  
KFZ Meisterbetrieb GmbH**

**Noahs KFZ  
Meisterbetrieb GmbH  
El Bali Khalid  
Meisenweg 3a  
50181 Bedburg  
Telefon 02272 3152  
Telefax 02272 83380**

# Zwei Konzerte der Bedburger Konzertgesellschaft

04.03.2023 Martin Stadtfeld, Klavier - ein Weltstar zu Gast in Bedburg

05.03.2023 Kinderkonzert „Papa Haydns kleine Tierschau oder wie klingt eine Giraffe“

Am Samstag, dem 04.03.2023 um 19.00 Uhr veranstaltet die Bedburger Konzertgesellschaft in Kooperation mit der Stadt Bedburg einen Klavierabend mit **Martin Stadtfeld**.

Martin Stadtfelds pianistische Laufbahn beginnt mit einem Klavier vom Räumungsverkauf. Schon mit sieben Jahren steht sein Berufswunsch fest: Konzertpianist. Früh erkundet er die Regeln und Geheimnisse von Kontrapunkt und Harmonielehre; als Jungstudent kommt er in Frankfurt in die Klasse von Lev Natchenny und gewinnt erste Preise in Paris und Bozen. Der sensationelle Sieg beim Leipziger Bach-Wettbewerb im Jahr 2002 wird zum Ausgangspunkt einer Karriere, die Martin Stadtfeld zu den wichtigsten Festivals und den bedeutenden Konzerthäusern und Orchestern führt. In seinem Konzert in Bedburg präsentiert Martin Stadtfeld ein Händel-Brahms-Programm. Alle Händel-Darbietungen hat er selbst arrangiert.

Das Heranführen von Kindern an die klassische Musik ist für Martin Stadtfeld eine Herzensangelegenheit.

„Wenn man Kinder befragt, was sie hören, so ist das ganz selbstverständlich Pop-Musik. Selbstverständlich deswegen, weil vielfach schon ihre Eltern und auch Großeltern in ihrem Leben nie etwas anderes als populäre Musik gehört haben. Eine Begegnung mit der Welt der klassischen Musik hat also nie stattgefunden.“ Bei uns schon: am 05.03.23 um 11 Uhr starten wir mit unserem ersten Kinderkonzert: **„Papa Haydns kleine Tierschau oder wie klingt eine Giraffe?“** - ein Kinderkonzert für die ganze Familie. Im Mittelpunkt steht Haydn, der sich nicht mehr erinnern kann, wie eine Giraffe klingt. Unsere jüngsten Zuhörer machen sich mit ihm auf die Suche, begleitet von einem Bläserquintett.

Die Eintrittskarten erhalten Sie an den Vorverkaufsstellen:

Rathaus Kaster Tel: 02272 402-0, Schuhservice Gatzel Tel: 69 54, Schreibwaren Wassenberg Tel: 02272 45 46 und Schloss Apotheke Tel: 02272 1644



Eintrittskarten Martin Stadtfeld : 19 Euro

Eintrittskarten Kinderkonzert:  
5 Euro für Kinder,  
12 Euro für Erwachsene

## Der Stadt-Caritas-Rat der Stadt Bedburg bittet um Spende des Energiegeldes

Im September ist das Energiegeld in Höhe von 300 Euro auf dem Konto vieler Menschen angekommen.

Etliche Bürger und Bürgerinnen sind auf dieses Energiegeld aber nicht unbedingt angewiesen. Unsere Einrichtungen und Dienste der Caritas erleben aus nächster Nähe, wie steigende Energiepreise und Lebenshaltungskosten den Alltag einkommensarmer Menschen existenziell bestimmen und sie in Zahlungsschwierigkeiten bringen.

„Immer mehr Menschen wenden sich hilfesuchend an unsere Beratungsstellen und Lebensmittelausgaben. Immer weniger Menschen können aufgrund der hohen Inflation und der steigenden Energiekosten von ihrer Hände Arbeit leben“. \*

Deshalb wendet sich der **Stadt-Caritas-Rat der Stadt Bedburg zusammen mit den Kirchengemeinden an die Menschen, die auf das Energiegeld nicht angewiesen sind, und ruft zu einer Spende für Bedürftige auf.**

Unsere Mitarbeitenden der Caritas-Einrichtungen vor Ort wissen, wer sich in einer Notsituation

befindet und wem ohne finanzielle Unterstützung Lebensmittelknappheit und Verschuldung bis hin zur Wohnungslosigkeit drohen.

Über diese Einrichtungen kommt jeder Cent bei den Menschen an, die dringend Hilfe brauchen. **Durch die Spende des Energiegeldes - sei es auch nur ein Teil - kann Wärme geschenkt und ein Zeichen der Solidarität gesetzt werden.**

### Energiegeld

Das Energiegeld in Höhe von 300 Euro pro Person wurde Ende September an alle Arbeitnehmenden, Beamtinnen und Beamten, Azubis, Studierenden sowie Bezieherinnen und Bezieher von Lohnersatzleistungen in Deutschland ausgezahlt. Es ist eine der Maßnahmen, die die Bundesregierung im Monat zur Kompensation der abrupt steigenden Energiepreise beschlossen hat

**Spendenkonto:**  
**KVG Stadt Bedburg**  
**IBAN: DE 71 3705 0299 0142 2730 12**  
**Stichwort: Energiegeld**

Bitte geben Sie im Verwendungszweck neben dem Stichwort "Energiegeld" Ihre Adresse an. Damit können wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung zusenden.

Der Stadt-Caritas-Rat ist ein Zusammenschluss von Einrichtungen und Gruppierungen der vielen Bereiche des sozialen Engagements in unserer Stadt Bedburg.

\* Diözesancaritasdirektor Dominique Hopfenitz

### SPENDE DEIN ENERGIEGELD

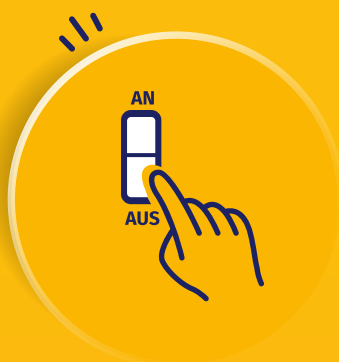
Viele Menschen haben vom Staat Energiegeld bekommen. Du brauchst es nicht unbedingt? Dann hilf anderen Menschen, die das Geld sehr dringend benötigen. Wir sammeln Spenden und geben sie an Bedürftige weiter.

**Spendenkonto:**  
Spendenkonto: KVG Stadt Bedburg  
IBAN: DE 71 3705 0299 0142 2730 12  
Verwendungszweck: Energiegeld

Eine Aktion des Stadt-Caritas-Rates in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden und den Diensten der Caritas.

# Kleine Schritte - große Wirkung

Schnell und einfach Energie sparen.



GVG-Energiespartipps gibt's hier  
oder unter [www.gvg.de](http://www.gvg.de)